

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Johannes Kraft (CDU)

vom 16. September 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. September 2025)

zum Thema:

Logistische Erschließung des Neuen Stadtquartiers Blankenburger Süden

und **Antwort** vom 25. September 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Sep. 2025)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Johannes Kraft (CDU)
über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/23870
vom 16. September 2025
über Logistische Erschließung des Neuen Stadtquartiers Blankenburger Süden

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Auf welche Größenordnung wird sich der Massenansatz (Bodenaushub, Baumaterialien, etc.) des Bauvorhabens Neues Stadtquartier (NSQ) Blankenburger Süden voraussichtlich belaufen?

Frage 2:

Wie vielen LKW-Fahrten wird dies etwa entsprechen?

Frage 3:

Auf welchen Wegen sollen diese Baumassen transportiert werden?

Antwort zu 1 - 3:

Die Größenordnung des Massenaushubs und die Art und Weise der Baustellenlogistik können zum derzeitigen Projektstand noch nicht bestimmt werden. Es liegen noch keine ausreichenden städtebaulichen Grundlagen oder hochbauliche Entwürfe vor, auf deren Grundlage eine Konzeption möglich wäre.

Frage 4:

Ist es zutreffend, dass der Doppelknoten Bahnhofstraße, Krugstege, Heinersdorfer Straße, Blankenburger Pflasterweg erst nach der Fertigstellung des NSQ umgebaut und damit in seiner Leistungsfähigkeit erhöht werden soll?

Frage 5:

Welche Netzelemente der sog. Verkehrslösung Heinersdorf werden vor Beginn der Bauarbeiten des NSQ fertiggestellt sein?

Antwort zu 4 und 5:

Wegen der komplexen und umfangreichen Realisierungsabläufe der äußeren Erschließung des Neuen Stadtquartiers muss deren Umsetzung stufenweise erfolgen. Eine Realisierungsplanung erfolgt nach Abschluss der laufenden VU und einer möglichen Festsetzung einer städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme (SEM) im Untersuchungsbereich durch den Senat. Zum jetzigen Zeitpunkt sind noch keine Aussagen zum Realisierungsablauf möglich.

Berlin, den 25.09.2025

In Vertretung

Slotty

.....

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen